

# Seminarratsbeschlüsse

Stand: Februar 2015

## Beurlaubung/

### Freistellung von Seminarveranstaltungen für schulische Veranstaltungen

Während der Laufzeit eines Moduls kann eine Beurlaubung der LiV nur einmal ermöglicht werden.

17.01.2006

Im Verlauf der gesamten Ausbildungszeit sind maximal 2 Freistellungen von Modulsitzungen für schulische Veranstaltungen möglich.

26.04.2007

Die LiV sollte in der Regel nur an **einer** mehrtägigen Klassenfahrt teilnehmen.

31.03.2009

## Facheinführungen

In der Einführungsphase finden fachbezogene Einführungsveranstaltungen statt.

23.10.2007

## Kompetenzraster

Unterricht ist prinzipiell ganzheitlich zu sehen, zu besprechen und zu bewerten, auch wenn modulorientiert besondere Schwerpunkte hervorgehoben werden **sollen**.

30.09.2008

## Module: Inhaltliche Ausgestaltung

In den Modulen legen die Ausbilderinnen und Ausbilder gemeinsam mit den LiV Schwerpunktthemen für die inhaltliche Ausgestaltung der Module fest. Tragende Elemente sind dabei die aktive Mitarbeit, eine kooperative Erarbeitung sowie die Präsentation und Reflexion der Ergebnisse durch LiV und Modulverantwortliche.

29.05.2012

## Pädagogische Facharbeit

Jeder Ausbilder/jede Ausbilderin sollte nicht mehr als 5 schriftliche Arbeiten pro Semester betreuen und bewerten.

Für Ausbildungsbeauftragte gilt die Zahl 3 als Richtwert.

14.11.2006

Gegen Ende des 1. Hauptsemesters wird eine Pflichtveranstaltung „Die Pädagogische Facharbeit“ angeboten.

14.11.2006

## Schulrecht

Im Prüfungssemester wird ein Pflichtveranstaltung „Schulrecht“ angeboten.

14.11.2006

## Unterrichtspraxis

Doppelbesuche sind möglich. Sie können auf Wunsch der LiV erfolgen.  
Gemeinsam durchgeführte UB sollten auch gemeinsam besprochen werden.

19.06.2007

***Es ist nicht erlaubt, einen UB in einem anderen Modul oder in der zweiten Staatsprüfung zu wiederholen.***

08.04.2007

In jedem Modul finden grundsätzlich zwei Unterrichtsbesuche statt. Der erste UB hat beratenden Charakter. Im Beratungsgespräch werden Zielvereinbarungen für den zweiten UB getroffen. Insbesondere die Umsetzung dieser Zielvereinbarungen wird bei der Beratung nach dem zweiten UB in den Blick genommen. Der Verlauf dieser Lernentwicklung ist in die abschließende Leistungsbewertung der praktischen Unterrichtstätigkeit einzubeziehen.

29.05.2012

Die „Best-of“-Kompetenzen für Lehrproben wie auch für die mündliche Prüfung werden im Rahmen von BRB mit den LiV besprochen.

30.03.2011

## Unterrichtsvorbereitungen

### **Kurze Unterrichtsvorbereitungen**

Die kurze Unterrichtsvorbereitung umfasst folgende Punkte:

- Angestrebter Kompetenzerwerb innerhalb der Unterrichtseinheit in Stichworten
- Einbettung der Stunde in die Unterrichtseinheit (entweder tabellarisch unter Angabe der Stunde, des Stundenthemas und Stundenziels oder orientiert am Prozessmodell des HKM unter Angabe von Phasenschwerpunkten. Fließtext ist unerwünscht)
- Stundenziel und bei Bedarf Teilziele
- Verlaufsplanung (ungefähre Zeitangaben können freiwillig gemacht werden)
- Literatur- und Quellenverzeichnis
- Gegebenenfalls Arbeitsblätter, Tafelbild,...
- In Ausnahmefällen darf die kurze Unterrichtsvorbereitung einen weiteren Punkt umfassen, beispielsweise eine Analyse des Lernstands oder ein Kompetenzraster

Die formale Gestaltung soll sich an den „Empfehlungen zur Anfertigung einer Ausführlichen Unterrichtsvorbereitung“ orientieren.

26.06.2014

## **Wahlpflichtangebote**

Themen und Termine der seminarinternen Wahlpflichtangebote sowie ein Formblatt werden per E-Mail verschickt. Die LiV geben auf dem Formblatt einen Erst- und Zweitwunsch an. (...) Danach erfolgt die Zuteilung der LiV durch die verantwortlichen Ausbilderinnen und Ausbilder, die eine Liste mit den jeweiligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern (...) erstellen. Die Zuteilung ist dann verbindlich.

31.03.2009

## **Zweite Staatsprüfung**

Um zu gewährleisten, dass die Unterrichtsvorbereitungen mindestens 2 Unterrichtstage vor dem Prüfungstermin der Prüfungskommission vorliegen, so dass diese Zeit hat, sich damit auseinander zu setzen, soll die E-Mail mit den UV spätestens **3 Unterrichtstage vor der Prüfung verschickt werden.**

08.04.2007